

Schritt-für-Schritt-Leitfaden für den Hochwasserschutz

Der Starkregen und das Jahrhundert-Hochwasser und deren Folgen haben im Juni 2024 viele Bürgerinnen und Bürger überrascht und zu hohen Schäden geführt.

Mit Blick auf die kommenden Jahre müssen wir uns alle immer wieder auf solche Wetterereignisse einstellen. Bitte sorgen Sie vor. Dieser Flyer gibt Ihnen wichtige Anhaltspunkte, um sich selbst für ein ähnliches Ereignis vorzubereiten.

Bleiben Sie informiert

Informationen zu Wetterwarnungen und Pegelstände:



<https://www.hnd.bayern.de/>



https://www.dwd.de/DE/wetter/warnungen_landkreise/warnWetter_node.html



www.landratsamt-dachau.de/hochwasserschutz



LandratsamtDachau



Landkreis_Dachau



<https://tinyurl.com/lradah-Whatsapp>

Bleiben Sie vorbereitet und handeln Sie rechtzeitig, um Risiken zu minimieren und sich selbst sowie Ihre Familie zu schützen.

Ansprechpartner vor Ort

Für alle Bürgerinnen und Bürger werden zentrale Anlaufstellen eingerichtet. Sie sind rund um die Uhr besetzt und unterstützen die Selbstorganisation - sie sind Orientierungspunkt und Kontaktstelle.



Im Katastrophenfall aktiviert das Landratsamt Dachau ein Bürgertelefon. Die Telefonnummer finden Sie unter www.landratsamt-dachau.de



Landkreis Dachau



Hochwasserschutz im Landkreis Dachau

So schützen Sie sich und Ihr Zuhause

Herausgeber

Landratsamt Dachau
Katastrophenschutz
Weiherweg 16 | 85221 Dachau

Bildnachweis: (C) Pexels - Canva Pro
Stand: Februar 2025



Vor dem Hochwasser



Versicherungsschutz überprüfen

Deckt Ihre Versicherung Hochwasserschäden ab?

Versorgung planen

Berücksichtigen Sie (hilfsbedürftige) Angehörige und Haustiere.

Notgepäck und Notfallplan bereit halten

Dokumente und Medikamente griffbereit halten. Festlegen, wer welche Aufgabe übernimmt.



Bauliche Vorsorge - Haus schützen

Identifizieren Sie Schwachstellen und nutzen Sie Sandsäcke, Schalbretter, wasserfeste Sperrholzplatten, Silikon und wasserdichte Kellerfenster.

Technische Wartung - Instand halten

Kontrollieren Sie Rückschlagklappen, Ventile, Entwässerungen und Pumpen.

Richtig Lagern und Aufbewahren

Keine Wertgegenstände, Dokumente oder Schadstoffe in gefährdeten Bereichen.



Kommunikation sichern

Informationsmöglichkeiten klären, sollten Telefone ausfallen: Nachbarn, Radio.



Währenddessen

Ruhe bewahren

Handeln Sie besonnen und folgen Sie den Anweisungen der lokalen Behörden. Laden Sie eine dieser Apps auf Ihr Smartphone:



Keller kontrollieren

Entfernen Sie Wasseransammlungen im Keller und unmittelbarer Umgebung. Geflutete Keller und Tiefgaragen nicht betreten. (Lebensgefahr)



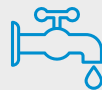
Strom abschalten

Schalten Sie elektrische Geräte und Heizungen ab. Stromabschaltungen des Netzbetreibers sind möglich.



Akute Gefahr: Notruf alarmieren

In lebensbedrohlicher Lage 112 rufen. (Person vermisst oder verletzt, vom Wasser eingeschlossen, Austritt von Gefahrenstoffen)



Wasser sparen

Reduzieren Sie zusätzliches Abwasser. (Waschmaschinen, Spülmaschinen, lange Duschzeiten)



Anweisungen beachten - Hilfe leisten

Andere unterstützen, ohne sich selbst zu gefährden. Fahrten meiden. Kein Waten durch Hochwasser. Straßensperren beachten, keine Kanaldeckel entfernen, Rettungskräfte nicht behindern.



Nach dem Hochwasser



Schäden dokumentieren

Machen Sie Fotos für die Versicherung.



Abpumpen

Keller abpumpen, sofern das Grundwasser nicht weiter nachdrückt.

Räume trocknen

Nutzen Sie Heizgeräte, um Schimmelbildung und Bauschäden zu verhindern.



Gefahrstoffe meiden

Feuerwehr verständigen, wenn Schadstoffe freigesetzt wurden. (Farben, Benzin oder Öl)

Lebensmittel entsorgen

Entsorgen Sie Lebensmittel, Tierfutter und Einstreu, die mit Wasser in Kontakt kamen.

Sperrmüll entsorgen

Abfallberatung gibt Sammelstellen und Öffnungszeiten bekannt.

Insekten- und Schädlingsbekämpfung

Entfernen Sie stehendes Wasser und Überschwemmungsreste.



Wasser prüfen

Informieren Sie sich: Abkochen wenn nötig, nicht im trüben Wasser baden.